

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
Wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Kur- und Fremdenliste.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Abonnementspreis:

Pro das Jahr . . .	Mk. 8.—	mit	Mk. 8.50
„ Halbjahr . . .	„ 5.—	Bringer-	„ 6.20
„ Vierteljahr . . .	„ 3.—	lohn	„ 4.—
„ einen Monat . . .	„ 1.50		„ 1.80

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einrückungsgebühr:

Die viergespaltene Petitzelle oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamezelle Mk. 2.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

40. Jahrgang.

40. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 319.

Freitag

16. November

1906.



Kurhaus zu Wiesbaden.

Cyklus von 12 Konzerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag, den 16. November 1906, Abends 7^{1/2} Uhr:

III. Konzert.

Leitung: Herr Kapellmeister **Ugo Afferni.**

Solist:

Herr **Bronislaw Hubermann** (Violine).

Orchester: Verstärktes Kurorchester.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Richard Singer.**

PROGRAMM.

1. Symphonie Nr. 8, F-dur L. v. Beethoven.
2. Konzert D-dur für Violine mit Orchester, op. 77 . . . J. Brahms.
Herr **Hubermann.**
3. Vorspiel und Liebeslied aus „Tristan und Isolde“ . . . R. Wagner.
4. a) Souvenir d'un lieu cher, op. 42 P. Tschaikowsky.
I. Meditation.
II. Scherzo.
III. Melodie.
b) Ronde des lutins, op. 25 A. Bazzini.
Herr **Hubermann.**
5. Ungarischer Marsch aus „Faust's Verdammnis“ . . . H. Berlioz.

Eintrittspreise:

I. numerierter Platz **5 Mk.**; II. numerierter Platz **4 Mk.**

Mittelgalerie numerierter Platz **3 Mk.**

Galerie rechts und links numerierter Platz **2 Mk.**

Karten-Verkauf täglich bis 3 Uhr Nachmittags am Kassenhäuschen
an der Sonnenbergerstrasse, von da ab an der Tageskasse im Hauptportal.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den
Zwischenspausen geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wiesbaden, 16. November.

— (Die wiedererweckte Paganini-Geige.) Der grosse Erfolg
Hubermanns in Genua gab der dortigen Municipalität Veranlassung zu einer
ungewöhnlichen Feier. Die Geburtsstadt Paganinis verwahrt das wunderbare
Instrument des Meisters, eine Guarnerius del Gesu. Die Stadt hat die
Verpflichtung übernommen, die Geige für einige Zeit aufzubewahren und in
Stand zu halten; das geschieht in einem eingebauten, dreifachen, mit blauer
Seide ausgestatteten Schranke. Die Geige wird von einer eigens konstruierten
lyraförmigen goldenen Zange stehend festgehalten und ist mit einer Kristall-
Glocke bedeckt. Die Municipalität zeichnete Herrn Hubermann durch
die noch keinem Künstler wiederfahrene Einladung aus, die Geige am
16. Mai 1903 Nachmittags im Saale des Rathauses vor einem besonders

Hotel & Badhaus zum „Schwarzen Bock“

Durch Neubau bedeutend vergrössert.

12 Kranzplatz 12. — Pension — Garten. — Kohlensäure- & Süsswasser-Bäder. Douchen.
150 Zimmer und Salons. — Drei Personen-Aufzüge. 1442

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

Sehenswürdigkeit ist der RATSCELLER, berühmt durch seine hoch-
künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges.
Rendez-vous aller Fremden. 1501

Kaffee-Restaurant Neroberg.

1490

empfiehlt seine grossen gut temperierten Hallen und Verandas mit weiter Fernsicht als
angenehmen Aufenthalt auch bei schlechtem Wetter. Hochachtend W. Crueiger.

eingeladenen Publikum erklingen zu lassen. Nach Hubermanns Ankunft im
Saale wurden in Anwesenheit eigens bestellter Zeugen die Siegel entfernt
und die Geige Hubermann überreicht. Er zog neue Saiten auf, richtete
Wirbel und Steg und setzte den Bogen an. Zuerst dumpfe tote Töne, dann
etwas belebter, das Instrument wird immer voller und immer gewaltiger bis
endlich des Spielers Seele durch das erwärmte Holz Durchgang findet. Ein
merkwürdiges Schauspiel: Die Geige, die vor zwei Menschenaltern die Welt
entzückte, ergreift zum zweiten Male die Macht über das Menschenherz.
Hubermann spielte die Chaconne von Bach, Stücke von Schubert, Chopin
und Paganini's Hexentänze. Hierauf hielten der Präfekt Marquis Garroni
und der Bürgermeister Boraggini Ansprachen an den Künstler und es wurde
über den Vorgang ein amtliches Protokoll aufgenommen, von dem Huber-
mann zur Erinnerung eine Kopie erhielt.

— Die Besucher der Kurhaus-Cyklus-Konzerte seien nochmals
darauf aufmerksam gemacht, dass eine Verpflichtung zur Zahlung der im
Portale zur Verteilung kommenden Konzert-Programme nicht besteht.

— Das oberbayrische Bauerntheater in Wiesbaden. Heute Abend be-
ginnt die sehr beliebte Denggtruppe ihr Gastspiel im Walhalla-Theater.
Als erste, zweite und dritte Vorstellung kommt zur Aufführung das Volks-
schauspiel „Aus der Art geschlagen“ in 4 Aufzügen von Johannes Weinold.
Da die Truppe von ihren früheren Gastspielen in sehr guter Erinnerung
hier steht, ist eine besondere Empfehlung nicht nötig, ein guter Besuch der
Vorstellungen wird nicht ausbleiben. Ausserdem werden die urwüchsigen
Tänzer und Tänzerinnen Schuhplattler und das sehr beliebte Virtuosenterzett
ihre Einlagen machen, und Gstanzln und Jodler bei Zitherklang werden
nicht fehlen. Bemerkt sei noch, dass die Oberbayern einen ganzen Eisen-
bahnwagen neue Dekorationen mit hierher gebracht haben und der Gesamt-
eindruck der zur Aufführung kommenden Stücke ein vollständiger sein wird.

Gedenktage.

1632. Gustav II. Adolf von Schweden (1611—32) fällt in der Schlacht bei
Lützen.
1672. Der russische Staatsmann Alex. Danilowitsch, Fürst von Menschikow,
in Moskau geboren.
1766. Der Violinspieler und Komponist Rodolphe Kreutzer in Versailles
geboren.
1828. Der Kartograph H. Berghaus in Herford geboren.
1855. Der Dichter Joseph Lauff in Köln geboren.
1869. Feierliche Eröffnung des Suezkanals.
1870. Der Dichter und Uebersetzer Adolf Böttger in Leipzig gestorben.
1897. Der Kulturhistoriker Wilhelm Heinrich Riehl in München gestorben.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 15. November 1906.

Hotel Adler Badhaus,
Langgasse 42, 44 u. 46
Klembatzky, Fr., Wilna
Astoria-Hotel, Sonnenbergerstr. 6
Bonne, Fr. Dr. m. Bed., London
Fensohn, Hr. Konsul m. Töchtern, Hannover
Bellevue, Wilhelmstr. 26
Dilthey, Hr. Amtsger.-Rat a. D., Aachen
Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11
Star-Busmann, Hr. Oberlandesger.-Rat a. D., Holland
Franken-Star-Busmann, Fr. Rent. m. Tochter, Haag
Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Klembatzky, Fr., Wilna
Zwei Böcke, Häfnergasse 12
Lambert, Hr. Kfm., Bonn
Hotel Braubach, Dambachtal 6
That, Hr. Postdirektor, Berlin
Hotel Buchmann, Saalgasse 34
Reinhardt, Fr., Stettfeld
Hotel und Badhaus Continental,
Langgasse 36
Schwabe, Hr. Kfm. m. Fr., Aschersleben
Hotel Einhorn, Marktstrasse 32
Eisinger, Hr. Kfm., Mannheim
Krebs, Hr. Kfm., Berlin
Frankl, Hr. Inspektor, Frankfurt
Klaus, Hr. Kfm., Stuttgart
Kranzlenider, Hr. Kfm., Neustadt
Pellens, Hr. Kfm., Rennerod
Lachs, Hr. Kfm., Berlin
Englischer Hof, Kranzplatz 11
Winkhaus, Hr. Kfm. m. Fr., Karthausen
Moes, Hr. m. Fr., Haltauf
Dokowicz, Hr. Gutsbes. m. Tochter, Kruchowo
von Klinska, Fr.,
Melchor, Hr. Referendar Dr. jur.,
Dortmund
Stockstern, Fr. m. Tochter, Bingham
Szulczewski, Hr. Gutsbes. m. Sohn, Lubin
Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Müller, Hr. Kfm., Pforzheim
Weschky, Hr. Kfm., Lautsch
Europäischer Hof, Langgasse 32
Mosler, Hr. Kfm., Halle
Thomas, Hr. Amtsrichter, Waltershausen
Frentzel, Hr. Kfm., Leipzig
Gutbier, Hr. Kfm., Essen
Becour, Hr. Kfm., Paris
Rüth, Hr., Flensburg
Schauss, Hr. Kfm., Traben
Turbin, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Falstaff, Moritzstr. 16
von Dalwig, Fr. m. Tochter, Berlin
Grüner Wald, Marktstrasse 10
Ackermann, Hr. Kfm., Magdeburg
Michel, Hr. Kfm., Essen
Keufen, Hr. Kfm. m. Fr., Rüttersburg
Saalberg, Hr. Kfm., Berlin
Sichel, Hr. Kfm., Mannheim
Weil, Hr. Kfm., Frankfurt
Hopff, Hr. Kfm., Limburg
Unkelbach, Hr. Kfm., Berlin
Herrenbalt, Hr. Kfm., Kaiserslautern
Frey, Hr. Kfm., Berlin
Burkhardt, Hr. Kfm., Köln
Schindel, Hr. Kfm., Berlin
Velten, Hr. Kfm., Berlin
Hecht, Hr. Kfm., München
Wandel, Hr. Kfm., Hanau
Schrader, Hr. Kfm., Worms
Lotterbeck, Hr. Kfm., Stuttgart
Fischer, Hr. Kfm., Berlin
Meseritz, Hr. Kfm., Berlin
Sichel, Hr. Kfm.,
Wiener, Hr. Amtsger.-Rat, Lg.-Schwalbach
Petrikowski, Hr. Kfm., Berlin
Hotel Happel, Schillerplatz 4
Kramer, Hr. Kfm., Dortmund
Huber, Hr. Kfm., Köln
Geis, Hr. Kfm., Nürnberg
Kaiserhof (Augusta-Viktoria-Bad),
Frankfurterstrasse 17
Stark, Hr. Bergw.-Direktor, Gelsenkirchen
Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse 6
Heilbronn, Hr. Kfm., Manila
Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,
Kaiser Friedrich-Platz 3
Dabell, R., Hr. Architekt, München
Dabell, F., Hr. Architekt, Augsburg
v. Andrezykowsky, Hr. Gutsbes., Russland
v. Strawinsky, Hr. Gutsbes. m. Fr.,
Zschocken, Fr., Elberfeld
Duchenne, Hr. Rent. m. Fr. u. Bed., Moskau
v. Busse-Latkowo, Hr. Landschaftsrat m. Fr. u. Bed., Latkowo
Schlenk, Hr. Fabrik- u. Gutsbes. m. Fr., Bursdorf
Nonnenhof, Kirchgasse 15
Lüdders, Hr. Kfm., Krefeld
Heintze, Fr., Duisburg
Husch, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Pinke, Hr. Kfm., Hannover
Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Schomberg, Fr., Neu-York
Campbell, Fr., London
Alsberg, Hr. Rent., Köln
Berger, Hr. Schriftsteller, Strassburg
Steinberger, Hr. Kfm. m. Fr., San Franzisko
Poske, Fr., Koburg

Wackwitz, Hr. Hauptm. m. Fr. u. Bed., Königstein
Baruch, Hr. Rent. m. Fr., Warschau
Bieber, Fr., Schönaub
Veltz, Hr. Kfm., Strassburg
Pariser Hof, Spiegelgasse 9
Conradi, Hr. m. Fr., Dresden
Hotel Petersburg, Museumstr. 3
Niggel, Hr. Kfm., Berlin
Baumann, Hr. Kfm., Frankfurt
Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5
Emmert, Hr. Kfm., Zeitz
Kahn, Hr. Kfm., Flörsheim
Strassburger, Hr. Kfm., Boppard
Zur neuen Post, Bahnhofstr. 11
Roehenbach, Hr., Duisburg
Promenade-Hotel, Wilhelmstr. 24
Miniarenz, Hr. Kfm., Amsterdam
Guin, Hr. Kfm., Barcelona
Zur guten Quelle, Kirchgasse 3
Daukowitz, Hr. Kfm., München
Lübliner, Hr. Kfm.,
Hotel Reichspost, Nikolasstr. 16/18
Schuler, Hr. Kfm., Köln
Pflister, Hr. Kfm., Friedrichshafen
Hofmann, Hr. Kfm., Zürich
Möller, Hr. Kfm., Hamburg
Hotel Ries, Kranzplatz
Treckmann, Hr. Fabrikant, Krefeld
Römerbad, Kochbrunnenplatz 3
Hore, Fr., Tenterden
Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
Behr-Bandelin, Hr. Graf, Pommern
Staaekmann, Hr. m. Fr., Antwerpen
von Brüning, Hr. Reg.-Assessor m. Fr. u. Bed., Bonn
Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2
Lenze, Hr., Stuttgart
Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28
Keller, Hr. Kfm., Köln
Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3
Kossowska, Fr., Lodz
Schweinsbergs
Hotel Holländischer Hof,
Rheinbahnstr. 5
Henkel, Hr. Kfm., Frankfurt
Caspar, Hr. Kfm., Berlin
Kramer, Hr. Kfm., Frankfurt
Tannhäuser, Bahnhofstrasse 8
Rüssel, Hr. Kfm. m. Fr., Honingen
Caesar, Hr. Kfm., Mannheim
Nussbaum, Hr. Kfm., Heidelberg
Christmann, Hr. Kfm., Kaiserslautern

Dornbusch, Hr. Sekretär m. Fr., Köln
Martin, Hr., Frankfurt
Lichtenecken, Hr., Köln
Adelmann, Hr. Kfm., Aachen
Buhmann, Hr. Kfm.,
Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Klum, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau
Koller, Hr. Kfm., Hamburg
Marx, Hr. Kfm., Frankfurt
Hahn, Hr. Kfm., Düsseldorf
Wackeman, Hr. Major m. Fr., Neu-York
Hollaender, Hr. Kfm., Bernstadt
Fraenkel, Hr. Kfm., Hildesheim
Plumpp, Hr. Kfm., Hamburg
Suchelt, Hr. Dr. med., Düsseldorf
Hotel Union, Neugasse 7
Schneider, Hr. Kfm., Dillenburg
Baldauf, Fr., Barmen
Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1
Frommsdorf, Fr., Heidelberg
Wirth, Hr. Dr., Weisenstadt
Hotel Vogel, Rheinstr. 27
Engel, Hr. Kfm. m. Fr., Ammerau
Portfaix, Hr. Buchhändler, Petersburg
Veltmann, Hr. Kfm., Warendorf
Karlein, Hr. Kfm., Düsseldorf
Dsing, Hr. Kfm., Elberfeld
Hotel Weins, Bahnhofstr. 7
Lassmann, Hr. Kfm., Bielefeld
In Privathäusern:
Gr. Burgstrasse 9
Stentzler, Hr. Hauptm., Rastatt
Gr. Burgstrasse 14
Pardach, Hr. Oberleut., Strassburg
von der Feen, Hr. Offizier, Berlin
Elisabethenstrasse 10
Schnayer, Hr. Ingenieur, Berlin
Pension Fortuna, Paulinenstr. 7
Ascherberg, Fr., London
Mertz, Fr., St. Johann
Villa Frank, Leberberg 6 a
von Ridderstad, Hr. Offizier, Linköping
Garny, Hr. Rent., Frankfurt
Luisenplatz 1
Kramer, Fr., Paderborn
Privathotel Montreux, Geisbergstr. 28
Lourie, Hr. Kfm. m. Fr., Kiew
Augenheilstalt, Elisabethenstr. 9
Arzheimer, Dora, Niederlahnstein
Eck, Hr., Bacharach
Wüst, Fr., Frickhofen

Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12.
am Kurhaus und Königl. Theater.

HOTEL QUISISANA

Eigene Thermalquelle.
Badhaus für Thermalbäder und Elektrische Lichtbäder.

Vornehmes Haus
in feinsten, ruhiger Villenlage.
Aufzug. Elektr. Licht. Zentral-
heizung. 150 Salons und Schlaf-
zimmer. Elegante Gesellschafts-
räume, Musiksaal, Damensalon,
Lese- und Rauchzimmer.

Vorteilhafte
Pensions-Arrangements.
Wohnungen und Einzel-Zimmer
mit Bad und Toilette.
Französische Küche. Mit jedem
modernen Komfort eingerichtete
grössere u. kleinere Villen.

Hotel Englischer Hof WIESBADEN Hotel Europäischer Hof

Badhaus mit direkter Zuleitung aus dem Kochbrunnen.
Kohlensäurebäder, elektrische Lichtbäder, Douchen etc. Personenaufzug
direkt ins Badehaus. Grosse elegante Gesellschaftsräume.

Badhaus mit direkter Zuleitung aus der Adlerquelle.
Grand Restaurant für 500 Personen. ff. Weine. Pilsner, Münchner und
hiesige Biere. Exquisite Küche. 1491
Richard Kolb.

Privat-Hotel Splendid

WIESBADEN
Rheinstrasse 18
Schöne luftige Zimmer, Bäder. Vorteilhaftes Arrangements bei längerem Aufenthalt.
Passanten-Aufnahme. 1475
Fernsprecher 3272. Mässige Preise. Inhaber: George Rinne.

Vor-
w

Hot
Gold
T

1471

5 Met
an der
Nahr-

1429

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden

(Paulinenschlösschen)

Restaurant allerersten Ranges Weinhandlung

Spezialität: **Rheingauer Original-Gewächse**
Wein-Salon mit Nebenräumen auch für geschlossene
Gesellschaften, Festessen etc.

Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von M. 2.— an

Prima Holländische Austern M. 2.— per Dutzend

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison

Pilsener Bier (Pilsner Urquell)

Münchener Bier (Löwenbräu)

Freier Eintritt auch für Nichtabonnenten

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1404 **W. Ruthe**, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Wein-Restaurant Carlton

Neu eröffnet, Wilhelmstr. 8, Allerersten Ranges

Vornehmstes und elegantestes Restaurant Wiesbadens

Vorzügliche Küche, Reichhaltige [Abendkarte, Ausgewählte Weine

Lunch Mk. 2.50, Diner Mk. 3.50, Souper Mk. 2.50

Täglich mittags und abends:

Konzert der berühmten ungarischen Kapelle Dobesch-Imsre.

1466 **Ed. & Chr. Beckel**, Besitzer.

Wiesbaden

You get an excellent cup of Tea
at the newly opened Ceylon

1493

Tea room — Webergasse 3.

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens.

Vorzügliche Küche. Zivile Preise. Zu Winterkuren sehr zu empfehlen.

Dutzend Bäder Mk. 10. 1486

Weinhandlung. Telephon 855. Willy Engel.

Hotel u. Badhaus zum Goldenen Ross

Goldgasse 7 Elektrische Lichtbäder. Goldgasse 7

Thermalbäder aus eigener starker Quelle im Hause

à 60 Pfg., im Dtzd. 6 Mk.

Volle Pension je nach Ansprüchen.

1471

H. Riedrich.

Drogerie Roos

Walther Schupp

Haus gegr. 1823.

5 Metzgergasse 5
an der Marktstrasse.

Telephon 2149.

5 Metzgergasse 5
an der Marktstrasse.

Medic.-pharmac. Spezialitäten
Nähr- u. Kräftigungsmittel für Kinder, Kranke u. Genesende
Verbandstoffe

Tee, Kakao, Cognac, Südweine

Artikel für Küche und Haushalt

Farben, Lacke, Pinsel

Stahlspläne — Parquetwachs

Auto-Benzin

Fensterleder — Schwämme

Toilette-Artikel.

1429

Sonnenbergerstr. 15
u. Leberberg 2

Villa Prinzessin Louise

Sonnenbergerstr. 15
u. Leberberg 2

(vormals Palais Ihrer Kgl. Hoh. Prinzessin Louise von Preussen)

Feinste Lage Wiesbadens. Nächste Nähe vom Kochbrunnen, Kgl. Theater und Kurhaus.

Vornehme Fremden-Pension.

Haus I. Ranges.

Hochelegante Räume, darunter einige „aussergewöhnlich“ grosse und hervorragend schöne
Südzimmer mit Balkon. Exquisite Küche Thermalbäder. Günstige Pensionsarrangements
Table d'hôte und kleine Tische.

1480

Ernst Stroh und Frau.

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12 — 2 Uhr

von Mk. 1.20 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delikatessen
der Saison.

1

Weingrosshandlung
Spiegelgasse 4

Loesch's Weinstuben
(in altdeutschem Style)
Besitzer: Jos. Schmid.
nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen

Weingrosshandlung
Reichhaltiges Lager in 1421
Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessertweine. — Kognaks & Champagner.

Ausschank

selbstgezogener und
selbstgekelterter

weisser u. roter Tischweine

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig**, Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause.

Grosse Burgstrasse 6.

1408

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant & Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon und Gartenlokal

Diners & Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher

Bekannt vorzügl. Küche, Täglich Delikatessen der Saison

Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1406

Inh.: Aug. Zipp.

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianinos

Blüthner (Alleinvertretung), **Bechstein** und viele andere

Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.

Musikalien — Instrumente — Phonolas, (beste Klavierspiel-Apparate).

Musikhaus **Franz Schellenberg**, Kirchgasse 33
(an der elektr. Bahnlinie).

Telephon 2458. — Gegründet 1864.

1433

Hervorragendes Tafel-
u. Gesundheits-Wasser

Namedy Sprudel

Mineral-Quelle Andernach a/Rhein

1417

Zucker-Magen- u. Darm-Kranke

erhalten auf Wunsch Preisliste der von ärztlichen Autoritäten empfohlenen
Rademann's Nährmittel-Fabrik-Frankfurt a.M.

1457

Niederlage: **Karl Mertz** Wilhelmstrasse 18.

WIESBADEN
Sonnenbergerstrasse 16

HOTEL IMPERIAL

1495

Pension * Bäder

Wiesbaden — Rheinhôtel

nahe Bahnhöfe und Promenade.

Vollständig neu, „innerer Ausbau und moderne Einrichtung“; neue Bäder; Fest- und Gesellschaftsräume. Terrassen. Wintergarten; neu erbaute Dampf- und Niederdruckheizung in allen Räumen. Lift; elektr. Licht. — Vorzügliche Verpflegung; Zimmer von Mk. 2.50 an; Pension von Mk. 7.50 an

Telephon No. 1.

1448

W. Wüst.

Mizza

Palast-Hotel ehemaliges Milliet
Place Magenta.

Vornehmstes deutsches Haus
ersten Ranges.

Zentrale Lage. Moderner Komfort.
Mässige Preise.

Niederdruck-Heizung im ganzen Hause.

1462

W. Meyer, Besitzer.



Wohnungs-Reinigung

durch Saugluft.

Staubfreie Reinigung der Polster-
möbel, Teppiche, Betten, Vorhänge
etc. durch

die Hammelrath'sche Saugluft-Pumpe.

Patente
in fast allen Kulturstädten angemeldet.
Leistungsfähigster Apparat der Gegenwart.
Der Apparat kann in jedem Hause ein-
gebaut werden, wird aber auch in trans-
portabler Form geliefert.

H. Hammelrath & Co.,

G. m. b. H. 1455

KÖLN-LINDENTHAL.

Ausstellungsort in Berlin, Leipzigerstr. 76.

Badhaus
Zum goldenen „Kreuz“,
10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle.

1405

Grosse neu eingerichtete Badehalle.

Pension Kordina

Sonnenbergerstr. 10.

1508

Schöne Südzimmer mit Balkon frei.

Villa Primavera

Bierstadterstrasse 5

Fremdenpension I. Ranges

mit allem Komfort der Neuzeit.

Schöne Südzimmer frei.

Mässige Preise.

1537

Villa Carmen

7 Abeggstrasse 7
(Winterpreise).

Vornehmes ruhiges Haus. Anerkannt
vorzügliche Verpflegung. — Bäder in
jeder Etage. — Telephon 3437.

Frau E. Nitsch. Frau Oberstleutn. C. Veith.

Möblierte Etage mit oder ohne
Küche preisw. zu vermieten 1510
Villa Alma, Leberberg 6.

Pension von Lengerke, 1472
Sonnenbergerstr. 23. Tel. 3333.
Elegante grosse Räume mit Balkons dem
Kurpark gegenüber. Elektr. Licht. Thermal-
bäder. Vorzügliche Küche. Mässige Preise.
Vorteilh. Arrangements f. Winteraufenthalt.

Dienstag, den 20. November, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im grossen Casinosaale, Friedr. Str. 22:

Konzert

VON

Frau Professor **Schlar-Brodman**,
Kgl. Opernsängerin
und Herr **Oskar Brückner**, Kgl.
Konzertmeister (Violoncello).
Eintrittskarten: I. num. Platz 4 Mk.,
II. unnum. Platz 2 Mk., sind vorher in
der Hofmusikalienhandlung von Heine-
Wolff, Wilhelmstr. 12, sowie Abends
an der Kasse zu haben. 1547

Pension Columbia Garten-
strasse 14. Für die Wintermonate
Südzimmer mit und ohne Pension. 1531

Naturheilkundige
u. Masseuse, ärztl. gepr.
Riehlstrasse 12 I. 1.
1469 Sprechst. 9—12, 2—4.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 16. November 1906.

259. Vorstellung.

11. Vorstellung. Abonnement B.
Die Braut von Messina
oder:

Die feindlichen Brüder.

Trauerspiel mit Chören in 4 Aufzügen von
Friedrich von Schiller.

Regie: Herr Köchy.

Personen.

Donna Isabella, Fürstin
von Messina Fr. Santen.
Don Manuel, ihre Söhne . . . Hr. Malcher.
Don Cesar, Hr. Weinig.
Beatrice Fr. Ressel.
Diego Hr. Kober.
Erster Bote Hr. Steffter.
Zweiter Bote Hr. Striebeck.
Cajetan, Führer des . . . Hr. Köchy.
Berengar, 1. Chor's . . . Hr. Tauber.
Manfred, Hr. Zöllin.
Vohemund, Führer des . . . Hr. Schwab.
Roger, 2. Chor's . . . Hr. Andriano.
Hyppolyt, Hr. Perino.
Erster Chor. Zweiter Chor. Die Aeltesten
von Messina. — Pagen.
Nach dem 2. Akte findet eine längere
Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 10 Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Samstag, den 17. November 1906.

260. Vorstellung.

11. Vorstellung. Abonnement C.
Der Barbier von Sevilla.
Komische Oper in 2 Akten. Musik von Rossini.
(Wiesbadener Einrichtung).

Der gestörte Namenstag.
Ballet in 1 Akt von Annetta Balbo.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Freitag, den 16. November 1906.

Dutzend- und Fünfzigeckarten gültig.

Sherlock Holmes.

Detektiv-Komödie in 4 Akten nach Conan
Doyle und Gillette von Albert Bozenhard.
Spielleitung: Georg Rücker.

Personen.

Sherlock Holmes H. Hetebrügge.
Dr. Watson Reinhold Hager.
Professor Moriarty Georg Rücker.
James Larrabee R. Miltner-Schönan.
Madge, dessen Frau Helene Rosner.
Alice Faulkner Else Noorman.
Frau Smeedly Margot Bischoff.
Sidney Prince Theo Tachauer.
Craigin Hans Wilhelmy.
Alf Bassick Theo Ohrt.
Tim Leary Gustav Schultze.
Mc. Tayne Friedr. Degener.
Forman bei Larrabee Gerhard Sascha.
Therese Lydia Herting.
Billy, bei Holmes Steffi Sandori.
Parsons, Diener bei Watson Max Nickisch.
Nach dem 2. Akte findet die grössere
Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Samstag, den 17. November 1906.

Das Blumenboot.

Schauspiel in 4 Akten und einem Zwischen-
spiel von Hermann Sudermann.
Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Alte Gemälde, Antiquitäten.

L. Heinemann,

Tannusstrasse 49.

1489

Cognac

DOMNE STE MARIE

Allein-Depositair f. Wiesbaden Emil Hees jr.
C. Acker Nachf. Hoflieferant. 1551

Berlitz School of Languages
Luisenstrasse 7. 1403

Englisch, Französisch, Italienisch.
Deutsch für Ausländer.

Manicure — Pedicure amerik.
System
Fr. S. Blikensdörfer, 1476

23 Tannusstrasse 23, I. Etage.
Sprechst.: vorm. 10—12, nachm. 2—5.
On parle français. — English spoken.

Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz.
Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch
die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 11. bis 17. Nov. 1906:
Serie I.: Reise durch den Harz von Harz-
burg bis Quedlinburg.

Serie II.: München im Festschmuck zum
15. Deutschen Bundesschiessen mit dem
Huldigungs-Festzug vor S. K. H. dem Prinz-
regenten Luitpold
am Sonntag, den 15. Juli 1906.

Deutsche Schützengruppe von Wiesbaden.
Täglich geöffnet von morgens 10 Uhr bis
abends 10 Uhr. Eintritt: Eine Reise 30 Pf.,
beide Reisen 45 Pf. Schüler: Eine Reise
15 Pf., beide Reisen 25 Pf. Abonnement. 776

Walhalla-Theater.

Freitag, den 16. November.

Gastspiel des Oberbayerischen Bauerntheaters
Direktion M. Dengg aus Schliersee.

Aus der Art geschlagen.

Volksschauspiel in 4 Akten von Johannes
Weinold.

Regie: Fritz Greiner.

Personen.

Reinhardt, Pfarrer von
Schwarzigen Hans Werner.
Lippmann, erster Kaplan Josef Meth.
Rüsch, zweiter Kaplan Fritz Greiner.
Barbara, Wirtschafterin
im Pfarrhaus Therese Renner.
Martin, Kirchschullehrer G. Vogelsang.
Ludw. Weiringer, Maler,
Freund von Rüsch Pauli Kiem.
Lumpentoni Michael Dengg.
Xaver Lederer, Gastwirt Hial Koller.
Moni, sein Weib Mirzl Birk.
Fränze, beider Tochter Mirzl Meth.
Hornauer, Hans Katschun.
Rupp, Bauern Lorenz Frankl.
Peter, Georg Späth.
Höfer, Josef Kröll.
Erster Bauer Hans Fischer.
Zweiter Bauer Edi Kiem.
Die Besenrudl L. Schweighofer.
Neumeyer, Gutsbesitzer,
Kirchenpatron von Rohr-
bach Benni Glas.
Anna, seine Frau Anna Dengg.
Dr. Wadl, Arzt Georg Renner.

Resi, Wirtschafterin des
Pfarrers in Rohrbach Zensi Bauer.
Sepp, Diener bei Neumeyer Georg Sollinger.
Ein Gendarm Karl Wagner.
Bauern, Bäuerinnen.

Die Handlung umfasst die Zeit von Ende
April bis Mitte September.
In den Zwischen-Akten:

Zither-Vorträge des Virtuosen-Terzettts (Edi
Kiem, Paul Kiem und Hial Koller).
Nach dem 2. Akt grössere Pause.

Anfang 8 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.
Vorzugskarten an Wochentagen gültig.

Samstag, den 17. November.

Aus der Art geschlagen.